



Presse-Information

27.09.2016 – Nr. 3

Stadtrundfahrt neu definiert: Spannende Route der ADAC Youngtimer Tour in Berlin

- Volles Programm in der Hauptstadt zwischen Alexanderplatz und Müggelsee
- Nachtetappe auf den Spuren der Geschichte
- Anmeldung zur ADAC Youngtimer Tour 2016 noch bis 30. September möglich

München/Berlin. Premiere unterm Funkturm: Vom 7. bis zum 9. Oktober feiert die ADAC Youngtimer Tour 2016 ihre Premiere in und um Berlin. Dann starten die jungen Klassiker im Alter ab 20 Jahren von der Messe Motorworld Classics zu ihrer Tour durch die Straßen und die Umgebung der Hauptstadt. Zwei Tagesetappen und eine nächtliche Tour erwarten die Crews der Klassik-Youngster. Die Mission der ADAC Youngtimer Tour: Fahrspaß mit Anspruch. Die Route über das heiße Pflaster von Berlin bietet den Teilnehmern Einblicke in Geschichte und Kultur der Spreemetropole und sorgt für das passende Ambiente.

Bier & Currywurst: Bevor die ADAC Youngtimer Tour am 7. Oktober auf die erste Tagestour in die grünen Berge im Osten der Metropole startet, geht es am Vorabend bereits stilecht los. Im Rahmen des Eröffnungsabends der Messe Motorworld Classics haben die Teilnehmer Gelegenheit, sich auf die kommenden beiden Tage einzustimmen. Gleich der erste Tag lässt dann das klassische Berlin-Gefühl wiederaufleben, das in den siebziger und achtziger Jahren des 20. Jahrhunderts Kreative und Popstars so begeisterte. David Bowie, Nina Hagen oder U2 – alle verfielen der morbiden Mischung aus Frontstadt und künstlerischem Chaos. Nach dem Start an der Masurenallee rollen die Autos von damals mitten in die Geschichte der ehemaligen Mauerstadt. Über den Potsdamer Platz geht es Richtung Alexanderplatz, zwei zentrale Orte der Teilung in Ost und West – die Youngtimer feiern bei der ADAC Youngtimer Tour mit der heute problemlosen Route auch die Möglichkeiten, die das wiedervereinigte Berlin seit 1989 wieder bietet. Am Stadion Alte Försterei, der Heimat des Kult-Fußballclubs Union Berlin, können die Youngtimer dann verschnaufen, bevor es weitergeht Richtung Müggelsee und Köpenick. Über den Flughafen Tempelhof – Schauplatz der Luftbrücke und der „Rosinenbomber“ – führt die Route dann zum Teufelsberg im Grunewald. Die pilzförmigen Ruinen der gigantischen Abhöranlage aus der Zeit des Kalten Krieges bilden hier den stilechten Hintergrund für anregende Benzingespräch im Zwei- oder Viertakt, je nach Fahrzeug und Motorisierung.

Das Highlight der ADAC Youngtimer Tour ist die Nachtfahrt am Freitag durch das pulsierende Herz Berlins. Im Licht der Scheinwerfer führt der Weg über die Straße des 17. Juni zum Schloss Bellevue, um anschließend über Reichstag und Brandenburger Tor am Bahnhof Friedrichstraße, dem „Tränenpalast“, erneut Station an historischer Stätte zu machen. Über den Checkpoint Charlie, dem einst nur Alliierten und Diplomaten vorbehaltenen Mauerdurchlass, führt die automobilen Großstadt-Schnitzeljagd dann zum Roten Rathaus. Unter den Linden, Sonnenallee und Gedächtniskirche sind weitere Stationen bis zum Ende der Nacht an der Masurenallee.

Nach so viel Historie wird es am nächsten Tag Zeit für das andere, landschaftlich reizvolle Berlin: Ganz im Westen der Hauptstadt geht es raus ins Grüne und zu den schönsten Stränden Brandenburgs. In einem weiten Bogen führt die Route über die Havelseen und Potsdam hinaus. Nach Natur und gemütlichen Alleen geht es am Abend zurück in das Herz der Metropole. Hoch über den Dächern von Berlin am Alexanderplatz klingt die ADAC Youngtimer Tour im Club „House of Weekend“ aus.

Anmeldungen zur ADAC Youngtimer Tour 2016 sind noch bis zum 30. September möglich. Alle Informationen sowie die Ausschreibung gibt es online unter www.adac.de/youngtimer.



Presse-Information

Pressekontakt

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/klassik